

...❖ Dozent/inn/en, Orte und Termine

Dozent/innen: Die einzelnen Seminare werden von qualifizierten Dozentinnen und Dozenten mit umfangreichen Fachkenntnissen in den einzelnen Bereichen abgehalten. Detaillierte Informationen zu den Dozent/inn/en finden Sie auf unserer Homepage unter:

www.betreuer-weiterbildung.de/dozenten.htm

Ort und Termine:

Der Lehrgang wird am Standort **Betreuer/innen-Weiterbildung in Münster** angeboten.

Die Seminare finden täglich von 10.00–ca. 17.00 Uhr statt.

Die genauen Termine der einzelnen Lehrgänge sind unter www.betreuer-weiterbildung.de/seminarangebote.php verfügbar.

...❖ Anmeldung und Information

Anmeldung und weitere Informationen:

Betreuer/innen-Weiterbildung
Südstraße 7a
48153 Münster

Telefon: 0251 526287
Fax: 0251 526724

E-Mail: mail@betreuer-weiterbildung.de

...❖ BetreuungApp

Immer aktuell auf Ihrem Smartphone – News, Tipps und Anregungen zur Berufsbetreuung und aus dem Gesundheits-, Pflege- und Sozialbereich:



BetreuungApp



www.betreuer-weiterbildung.de

...❖ Zertifikatslehrgang Nachlasspfleger/in



Betreuer/innen-Weiterbildung

www.betreuer-weiterbildung.de

...❖ Zertifikatslehrgang „Nachlasspfleger/in“

Wissen um den gesetzlichen Rahmen seines Auftrags und besondere Kenntnisse des Erbrechts und der Abwicklung wirtschaftlicher und vermögensrechtlicher Angelegenheiten sind unverzichtbares Grundwissen, will man als Nachlasspfleger/in tätig sein. In der Weiterbildung wird das zur Führung von Nachlasspflegschaften erforderliche Wissen vermittelt und an realen Fällen die Umsetzung in der Praxis eingeübt. Der Lehrgang unterteilt sich in zwei Module.

Das erste Modul klärt grundsätzliche Fragestellungen zu dem Berufsbild des Nachlasspflegers. Es ist besonders für Berufsbetreuer/innen, Verfahrenspfleger/innen, Rechtsanwält/innen sowie Interessierte geeignet. Das zweite Modul vermittelt die für die Führung erforderlichen Fachkenntnisse und geht detailliert auf das Erbrecht, die Vermögenssorge, gerichtliche Genehmigungen sowie den Umgang mit Haus- und Grundbesitz ein.

Zielgruppe: Berufsbetreuer/innen, Verfahrenspfleger/innen, Nachlasspfleger/innen, Erbenermittler/innen, Jurist/innen sowie Interessierte, welche als Nachlasspfleger/in tätig sind bzw. tätig werden wollen.

Umfang: 64 Stunden an 8 Tagen in zwei Lehrgangsmodulen

Abschluss: Zertifikat „Nachlasspfleger/in“ – bei Absolvierung des gesamten Lehrgangs

Teilnahme an einzelnen Seminaren: Die Teilnahme an den Einzelseminaren ist auch möglich, ohne am gesamten Zertifikatslehrgang teilzunehmen. Sie erhalten dafür eine Teilnahmebescheinigung. Allerdings ist die Zertifizierung nur nach der Teilnahme am gesamten Lehrgang innerhalb von zwei Jahren möglich.

...❖ Ablauf und Inhalte* des Zertifikatslehrgangs

Modul 1 (4 Tage) / Grundlagen Nachlasspflege (4 Tage)

Wesen der Nachlasspflegschaft und Nachlassverwaltung; Arbeitsweisen als Nachlasspfleger; Stellung und Aufgabe des Nachlasspflegers; Haftungsbeschränkungen des Nachlasses; Vergütung und Auslagenerstattung; Pflegschaft für unbekannte Beteiligte; Abwesenheitspflegschaft

Modul 2 (4 Tage) / Erbrecht, Vermögenssorge, Haus- und Grundbesitz 1. Tag: Erbrecht

Grundlagen des Erbrechts; Erbauseinandersetzung; Erbenermittlung; gesetzliche und gewillkürte Erbfolge; Erbschein und Testamentsöffnung; Umgang mit Erben und Erbengemeinschaften

2.-3. Tag: Vermögenssorge und gerichtliche Genehmigungen
Sicherung und Verwaltung des Vermögens durch den Nachlasspfleger; Abrechnung und Übergabe des Vermögens, Entlastung und Haftung; vorgeschriebene Vermögensverwaltung und gerichtliche Genehmigungen; Aufsicht und Kontrolle durch das Gericht, Genehmigungen und Befreiungen, Umgang mit Haus- und Grundbesitz

4. Tag: Umgang mit Immobilienvermögen
Behandlung, Bewertung, Verwaltung und Veräußerung von Immobilienvermögen

* Ablauf und Inhalte des Lehrgangs können aus organisatorischen Gründen von dieser Darstellung abweichen.

...❖ Teilnahmegebühren, Rabatte, Fördermittel

Teilnahmegebühr: Die Gebühr für den gesamten Zertifikatslehrgang beträgt z.Z. 999,90 € (Stand: 01.08.2016)

Rabatte: Mitarbeiter/innen von Betreuungsvereinen und Betreuungsbüros sowie Berufsbetreuer/innen, welche Mitglied im BGT, BVfB oder BdB sind erhalten einen **Rabatt von max. 10 %**. Den gleichen Rabatt erhalten Mehrfachbücher (mind. zwei Teilnehmer/innen) und alle Teilnehmer/innen, die in der Vergangenheit bereits eines unserer Seminare besucht haben als Treuerabatt.

Weiterhin gewähren wir den Absolvent/inn/en unserer Lehrgänge „Berufsbetreuer/in“, „Betreuungsassistent/in“, „Fachkraft in der Betreuungsbehörde“, „Querschnittsarbeit im Betreuungsverein“ und „Verfahrens-pfleger/in“ **20 % Rabatt** (Weiterbildungsrabatt).

Diesen Weiterbildungsrabatt gewähren wir ebenfalls den Absolvent/inn/en des B.A.-Studiengangs „Betreuung und Vormundschaft“ der Steinbeis-Hochschule Berlin sowie deren Mitarbeiter/innen.

Mehrere Rabatte können nicht kombiniert werden.

Bildungsscheck NRW: Sozialversicherungspflichtige Mitarbeiter/innen der Betreuungsvereine, Betreuungsbüros und von Berufsbetreuer/inne/n sowie Berufsbetreuer/innen aus NRW erhalten gegen Einlösung des Bildungsschecks NRW den Nachlass von **50 %, max. 500,00 €**. Unter www.bildungsscheck.de finden Sie alle Informationen dazu.

Prämiengutschein des Bundesministeriums für Bildung und Forschung: Wir nehmen auch gerne Prämiengutscheine an. Ersparnis für Sie: **50 %, höchstens jedoch 500,00 €**. Weitere Informationen: www.bildungspraemie.info.

